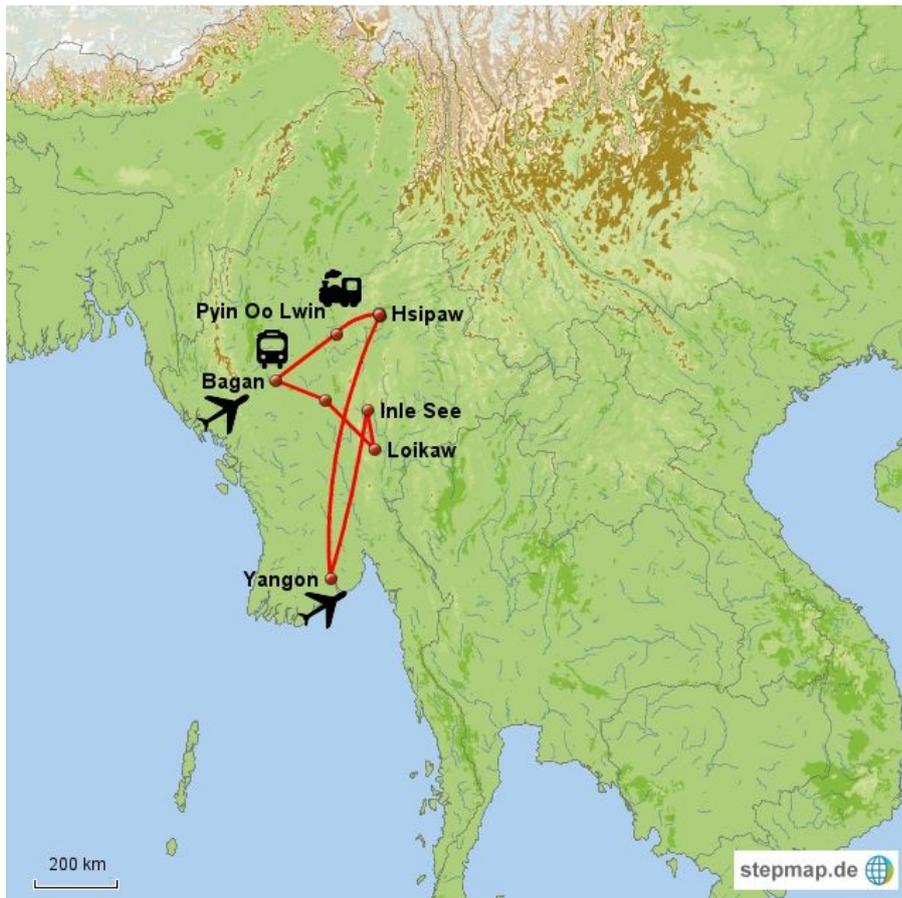


Eine Begegnung mit dem Völkern Myanmars

Individualreise, 16 Tage, ab/bis Yangon



1. Tag : individuelle Ankunft in Yangon



Herzlich willkommen in Myanmar! Am Flughafen werden Sie freundlich empfangen und fahren zunächst in Ihr Hotel. Am Nachmittag erkunden Sie die Stadt bei einem „Heritage Walk“. Die Downtown Yangons mit ihrem großen Bestand an kolonialen Gebäuden ist einzigartig in Asien, mit beeindruckenden Gebäuden des späten 19. und frühen 20. Jahrhunderts. Entlang der kolonialen Gebäude führt Sie Ihr Reiseleiter gemächlichen Schrittes

durch Nebenstraßen, während Ihnen die Vergangenheit einzelner Gebäude erklärt wird. Einige dieser Gebäude stehen heute leer, andere werden gerade renoviert, und andere wiederum werden heute für andere Zwecke eingesetzt als ursprünglich geplant. Dieser Spaziergang in der Downtown ist eine Reise in die architektonische Vergangenheit und endet mit einem Drink im Rangoon Tea House, einem netten Restaurant, in dem Sie auch das typische Streetfood Yangons kosten können.

Ihr Hotel: Komforthotel, Übernachtung mit Frühstück

2. Tag: Besuch in der Shwegadon Pagode



Werfen Sie einen Blick hinter die goldene Fassade der Shwegadon Pagode und lernen Sie ihre Geschichte während dieses Halbtagsausflugs kennen. Sie erhalten Einblicke in das tägliche Leben der Menschen, die in der unmittelbaren Umgebung der Pagode leben. Lernen Sie den Buddhismus sowie den Geisterglauben – den Nat-Kult – kennen, und lernen Sie, wie diese gegensätzlichen Konzepte in Myanmar verschmelzen. Der Ausflug beginnt am Fuße des Singuttara-Hügels, führt vorbei an Werkstätten, Märkten und Klöstern. Sie erhalten wertvolle Erklärungen, die Ihnen während Ihrer Reise im Land nützen werden. In diesem Ausflug sind ein typisches Frühstück, eine Spende an die Mönche, ein Besuch beim Wahrsager und ein einheimisches Mittagessen enthalten. Der Rest des Tages steht zu Ihrer freien Verfügung.

Ihr Hotel: Komforthotel, Übernachtung mit Frühstück

3. Tag: Yangon – Flug nach Lashio – Hsipaw



Nach dem Frühstück fahren Sie zum Flughafen und fliegen nach Lashio, hier treffen Sie Ihren lokalen Guide und fahren weiter nach Hsipaw.

Am späten Nachmittag geht Ihr Guide mit Ihnen auf Erkundungstour; bei einem ca. 2 ½ stündigen Spaziergang durch eine wunderschöne Landschaft mit Reisfeldern, vorbei an Bächen, durch Dörfer der Shan und an Schulen und Klöstern vorbei. Ihr Reiseleiter gibt Ihnen viele

Informationen über das Leben der Shan in Hsipaw und besucht mit Ihnen einige Handwerker, wie z. B. Weber und Hersteller der Cherooot, der lokalen Zigaretten. Er erklärt Ihnen, warum jedes Shan Dorf sein eigenes Geisterhaus am Eingang des Dorfes hat und vieles mehr.
Ihr Hotel: Komforthotel, Übernachtung mit Frühstück

4. Tag: in Hsipaw



Heute erfahren Sie die königliche Geschichte des früheren Shan Staates. Sie fahren zum Shan Palast, wo Sie durch die Gärten spazieren, das frühere Gebetshaus am Fluss sehen und im Gästeraum willkommen geheißen werden. Ein Mitglied der früheren königlichen Familie wird Ihnen (bei Anwesenheit) die Geschichte der Familie erzählen, die auch im Buch „Mein Leben als Shan-Prinzessin“ von Inge Sargent festgehalten wurde.

Anschließend geht es mit dem Boot weiter auf dem Dokthawaddy Fluss in Richtung der Ban Jyo Pagode, wo die Buddhastatue der Familie zu finden ist. Von hier fahren Sie mit dem Auto zu einem Kloster, das von einem Prinzen der königlichen Familie gegründet wurde; hier sind Sie zu einem traditionellen Mittagessen eingeladen. Nach der Rückkehr zum Hotel steht Ihnen der Rest des Tages zur freien Verfügung.
Ihr Hotel: Komforthotel, Übernachtung mit Frühstück

5. Tag: Hsipaw – Zugfahrt über das Gokteik Viadukt – Pyin Oo Lwin



Erleben Sie heute eine wunderbare Zugfahrt durch die Shan-Berge, während der Fahrt überqueren Sie das Goktek Viadukt, das 1901 von der Pennsylvania Steel Company erbaut wurde und das einst die zweithöchste Eisenbahnbrücke der Welt war.

Der Zug fährt um 09.30 vom Bahnhof in Hsipaw ab, das Viadukt überqueren Sie gegen 13.30. Die Fahrt führt durch eine atemberaubende Berglandschaft, an kleinen Dörfern und Städten vorbei. Hin und wieder werden Verkäufer den Zug betreten und Ihnen Getränke und lokale Snacks anbieten.

Gegen 14.00 werden Sie in Naung Cho ankommen, von dort aus geht es mit dem Auto weiter nach Pyin Oo Lwin – aber seien Sie bitte geduldig, wenn es ein wenig später wird: in Myanmar gehen die Uhren anders und gerade bei Zugfahrten kann es zu Verspätungen kommen. Im Zug werden einfache Lunch-Boxen serviert. Nach der Ankunft in Pyin Oo Lwin besuchen Sie den schönen botanischen Garten mit seinen Hunderten verschiedenen Blumen, Pflanzen und Schmetterlingen.

Ihr Hotel: Komforthotel, einfaches Mittagessen im Zug, Übernachtung mit Frühstück

6. Tag: Von Pyin Oo Lwin nach Bagan mit dem öffentlichen Bus



Heute sind Sie ein wenig abenteuerlicher und sehr authentisch unterwegs: Am Morgen werden Sie zur Bushaltestelle gebracht und nehmen den Bus um 10.00 nach Bagan, dort kommen Sie gegen 15.30 an und werden von Ihrem lokalen Reiseleiter abgeholt und ins Hotel gefahren.

Wir sind der Meinung, dass Sie wenigstens zwei Nächte in Bagan verbringen sollten; eine Nacht um von einem Tempel aus die Sonne morgens aufgehen zu sehen; die andere für eine Bootsfahrt in der Mitte des mächtigen Ayeyawaddy (witterungsabhängig). Diese private Bootsfahrt auf dem Fluss gegen Abend zeigt Ihnen den wahrscheinlich spektakulärsten Sonnenuntergang, während Ihnen Snacks und Cocktails serviert werden.

Ihr Hotel: Komforthotel, Übernachtung mit Frühstück

7. Tag: Ein Picknick in Minnanthu



Minnanthu ist wahrscheinlich die beliebteste Tempelgegend Bagans, und wissen Sie auch, warum? Dort ist es ruhig, wunderschön und die Tempel dort sind mehr als oft völlig verlassen. Ihre Reiseleitung bringt Sie mit dem Auto zu dieser einsamen Ecke Bagans, und bereitet alles für Ihr persönliches Picknick vor. Genießen Sie Ihr Essen, umgeben von antiken Bauwerken, und wenn gewünscht, besichtigen Sie ein paar dieser Tempel – bis 18 Uhr, wenn Sie mögen.

Ihr Hotel: Komforthotel, Picknick-Lunch,
Übernachtung mit Frühstück

8. Tag: Radtour in Bagan



Wir lieben Bagan, sogar noch mehr als Angkor Wat, nicht nur wegen der Schönheit eines jeden Tempels, und nicht wegen der vergleichsweise geringen Zahl von Touristen. Wir mögen Bagan deshalb so sehr, weil die Tempelruinen, die wie zufällig zwischen Toddypalmen und Bambushütten liegen, ein atemberaubender Anblick sind. Während dieser Halbtagestour auf dem Fahrrad wird Ihnen Ihre Reiseleitung einige der spektakulärsten Anblicke zeigen, mit antiken Tempeln im wechselnden Sonnenlicht. Das Beste ist: Sie können jederzeit und überall anhalten, um Fotos zu machen oder einfach nur um zu staunen.

Optional buchen wir für Sie natürlich gern auch eine Fahrt mit dem Heißluft-Ballon über Bagan.
Ihr Hotel: Komforthotel, Übernachtung mit Frühstück

9. Tag: Bagan – Kalaw



Nach dem Frühstück fahren Sie von Bagan nach Kalaw, die Fahrt zum Elephant Conservation Project dauert ca. 5 Stunden.

Bei diesem Projekt geht es um den Erhalt der Natur, der Elefanten und der Traditionen der Menschen. In einem großen Teil des Geländes kann die Natur sich ungehindert ausbreiten und somit einen natürlichen Schutz für Tiere bieten, die sonst leicht gejagt werden könnten. Das nachhaltige Projekt kümmert sich um den Schutz und die Pflege von Elefanten aus der Region und unterstützt die Bevölkerung durch Erziehung und Arbeitsplätze, so dass ein friedliches Miteinander von Tier und Mensch möglich ist. Beim Mittagessen im Camp erfahren Sie mehr über dieses Projekt. Nach dem Essen können Sie dem Mahout beim Waschen und Füttern seines Elefanten helfen, bevor Sie zur Hauptstraße zurückwandern und mit Auto nach Kalaw weiterfahren.

Ihr Hotel: Komforthotel, Mittagessen,
Übernachtung mit Frühstück

10. Tag: Kalaw – Pinlaung – Mit Zug und Auto nach Loikaw



Von Kalaw fahren Sie nach Pinlaung, die Fahrt dauert ca. 3 Stunden. In Pinlaung werden Sie von einer lokalen Familie willkommen geheißen, und gleich sind Sie zum typischen Shan-Essen eingeladen. Auf einem kurzen Spaziergang besuchen Sie die Ruinen des alten Holzpalastes des letzten Prinzen von Pinlaung; anschließend erforschen Sie eine erst kürzlich entdeckte Höhle mit Buddhastatuen – vergessen Sie Ihre Taschenlampe nicht! Weiter geht es nach Loikaw, wo Sie sich von Ihrem Shan-Guide verabschieden und von Ihrem Kayah Guide begrüßt werden. Alternativ zur Autofahrt können Sie auch mit dem Zug fahren, in diesem Fall prüfen wir, ob an Ihrem Reisetag ein Zug fährt. Der Besuch der Höhle entfällt dann. Ihr Hotel: Komforthotel, Mittagessen, Abendessen, Übernachtung und Frühstück

11. Tag: Loikaw – Besuch bei den Langhalsfrauen und Trekking



Die holländische Organisation CBI hat im Kayah State mehrere Programme ins Leben gerufen, bei denen die örtlichen Gemeinschaften vom Tourismus profitieren und organisiert Ausflüge auf eine sehr nachhaltige Art und Weise. 2 Ihrer Projekte werden Sie heute besuchen. Sie beginnen den Tag mit dem Besuch beim Markt in Loikaw, außerdem sehen Sie den früheren Palast des Kayah Prinzen. Weiter geht es mit dem Auto nach Pemsong, von hier aus beginnen Sie Ihre Wanderung auf dem „Trail of the Ancestors“. Ein lokaler Guide wird Sie und Ihren Reiseleiter auf dieser ca. 2-stündigen Wanderung begleiten und Ihnen die Geschichte seiner Vorfahren erzählen sowie die Bedeutung der Totempfähle und vieles über Kräutermedizin erklären. Die ersten 30 Minuten geht es bergauf, danach folgen hauptsächlich flache Wegstücke; die Aussicht ist fast immer atemberaubend. Unterwegs wird Ihnen ein Picknick-Lunch serviert. Von hier fahren Sie nach Kasae Kum und besuchen einige der lokalen Handwerker, die Armbänder, Bambustassen, Skulpturen und Webwaren herstellen - eine gute Gelegenheit mehr über die Langhalsfrauen zu erfahren.

Der Tag endet mit einem Besuch der Kayah-Dörfer, wo Sie weitere Langhalsfrauen treffen. Anschließend fahren Sie nach Loikaw zurück, wo Sie zu einem typischen Kayah-Abendessen eingeladen sind.

Ihr Hotel: Komforthotel, Picknick-Lunch, Übernachtung und Frühstück

12. Tag: Loikaw – Pekon – Samkar



Am Morgen besuchen Sie Hta Nee La Leh und treffen einige Mitglieder der dortigen Gemeinschaft, die Ihnen Ihre Schreine und animistischen Traditionen erklären.

Anschließend geht es ganz ursprünglich mit dem Ochsenkarren zu dem 7 Seen wo Sie ein Kayah Barbecue erwartet.

Nach dem Essen fahren Sie nach Pekon, hier verabschieden Sie sich vom Kayah Staat und fahren mit einem privaten Boot in ca. 2 Stunden über den weiten Pekon See nach Samkar.

Wenn die Zeit es erlaubt, besuchen Sie das Kloster in Samkar oder entspannen ein wenig auf Ihrer Terrasse in der Samkar Lodge und genießen den Sonnenuntergang.

Ihre Unterkunft: eine kleine Lodge in Samkar, Mittagessen, Übernachtung mit Frühstück.

13. Tag: Samkar – Inle See



Der Inle-See im südlichen Shan-Staat ist ein riesiger, natürlicher See, umgeben von traditionellen Shan-Dörfern. Auf dem See hingegen haben sich die Intha vor Jahrhunderten angesiedelt, und ihre Häuser vollständig auf Stelzen errichtet. Heute fahren Sie in einem privaten Motorboot auf den See, um seine Schönheit und die schwimmenden Gärten zu erkunden. Sie sehen die berühmten Einbeinruderer und trinken im Haus einer Familie einen Tee. Auf und am See werden im Fünftagesrhythmus traditionelle Märkte abgehalten, einen davon besuchen Sie, ganz so wie die in der Nähe lebenden Shan und die Pa-O es tun. Außerdem fahren Sie zu schwimmenden Tomatenbeeten, besuchen die Phaung-Daw-Oo-Pagode und das Intha Heritage House, wo Sie ein traditionelles Intha-Essen erwartet.

Falls gewünscht, besuchen Sie ebenfalls eine Seidenweberei. Das Mittagessen ist inkludiert. Ihr Hotel: Komforthotel, Mittagessen, Übernachtung mit Frühstück

14. Tag: Ein Tag bei den Pa-O



Die Pa-O sind ein echtes Bergvolk im Shan-Staat, und sie sind bekannt für ihre marineblaue Kleidung sowie ihre bunten Turbane, die meistens rot oder orange sind. Ihr Geschick im Handel und in der Landwirtschaft hat sie überregional bekannt gemacht.

Dieser ganztägige Trekkingausflug bringt Ihnen das Leben der Pa-O näher, während Sie ihre Dörfer in den Bergen besuchen, mit ihnen das Essen teilen und ihre Trachten anprobieren (zumindest für ein schönes Erinnerungsfoto). Ab Nyaungshwe fahren Sie etwa 15 Minuten lang mit der Pferdekutsche, gefolgt von einem etwa zweieinhalbstündigen Marsch zu einem Dorf der Pa-O. Dort können Sie mit einem Mönch sprechen und die Trachten anprobieren. Nach weiteren 30 Minuten zu Fuß erreichen Sie ein weiteres Pa-O Dorf, wo Sie ein traditionelles Pa-O Mittagessen einnehmen. Nach dem Essen ist Zeit, sich auszuruhen und sich auf den letzten Abschnitt Ihres heutigen Ausflugs vorzubereiten. In etwa 2 ½ Stunden spazieren Sie durch reizvolle Landschaften, mit Feldern, auf denen Ingwer, Knoblauch und Kurkuma angebaut werden. Nach einem letzten Blick auf den See steigen Sie in Ihr Boot, das Sie zum Hotel zurückfahren wird – eine wahrhaft echte Begegnung mit den Pa-O!

Ihr Hotel: Komforthotel, Mittagessen, Übernachtung mit Frühstück

15. Tag: Am Inle See



Der heutige Tag steht zu Ihrer freien Verfügung.

Ihr Hotel: Komforthotel, Mittagessen, Übernachtung mit Frühstück

16. Tag: nle Lake – Heho – Flug nach Yangon – Abreise



Heute fliegen Sie zurück nach Yangon. Hier erwartet Sie ein Verwöhnprogramm für Ihren letzten Tag in Myanmar. Sie beginnen diesen Ausflug mit einem Mittagessen bei einem Produzenten organischer Nahrungsmittel, welche sowohl Gemüse als auch französischen Käse, Schinken und andere Köstlichkeiten beinhalten. Eine einstündige Fußmassage in einer Mission für Taubstumme, finanziert von einer Wohltätigkeitsorganisation haben Sie sich nach einer eindrucksvollen Reise durch Myanmar verdient. Unser Spezialist für Shopping in Yangon erfüllt Ihnen jeden Einkaufswunsch, von Souvenirs, Kleidung, Schirmen, antiken Büchern, Gold- oder Lackarbeiten, einer Fahrradrikscha, bis hin zu Gemälden zeitgenössischer Künstler. Das Auto und Ihr Reiseleiter stehen Ihnen bis zur Abreise zur Verfügung.